

Eitorf, den 14.05.2008

Amt 50.2 - Schulen, Jugend und Kindergärten

Sachbearbeiter/-in: Heinz-Willi Keuenhof

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

i.V.  
\_\_\_\_\_  
Erster Beigeordneter

**VORLAGE**  
**- öffentlich -**

**Beratungsfolge**

Jugend-, Altenhilfe- und Sozialausschuss	27.05.2008
Schulausschuss	11.06.2008

**Tagesordnungspunkt:**

Ganztägige Betreuung von Schulkindern der Sekundarstufe I

**Beschlussvorschlag:**

Der Jugend-, Altenhilfe- und Sozialausschuss sowie der Schulausschuss nehmen die Verwaltungsvorlage zustimmend zur Kenntnis.

**Begründung:**

Auf Antrag der FDP-Fraktion (Anlage) hat sich der JASA in der Sitzung am 11.03.2008 mit einem ganztägigen Betreuungsangebot für Schulkinder der Sekundarstufe I befasst. Der Fraktionsantrag wurde in der Sitzung modifiziert und mündete in den Auftrag an die Verwaltung, Konzepte zur ganztägigen Betreuung von Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe I zu entwickeln und die Umsetzungsmöglichkeiten in einer Zeit-/Maßnahmenplanung darzustellen (JASA/XII/15/91). Nicht gefolgt ist in der genannten JASA-Sitzung der Ausschuss dem Begehren der Antragsteller, ein solches Angebot maßgeblich an das Jugendcafe zu binden. Wegen dieser Intention ist auch der JASA zunächst mit der Angelegenheit befasst worden.

In der Sitzung wurde der Ausschuss darüber informiert, dass der Rhein-Sieg-Kreis als Jugendhilfeträger um eine Stellungnahme zu dem Antragsbegehren gebeten wurde. Die Antwort des Kreises liegt vor und ist dieser Verwaltungsvorlage ebenfalls als Anlage beigelegt. Außerdem wurde das Siegtal-Gymnasium Eitorf gebeten, aus Sicht der Schule auf den Betreuungsbedarf für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I einzugehen.

Die Schulleitung des Gymnasiums hat darüber informiert, dass derzeit die Betreuung der Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I nach dem Unterricht ausgebaut wird. Z.Z. besuchen nach Angaben der Schule bis zu 300 Schüler/innen

22 Arbeitsgemeinschaften

5 Hobbykurse

29 Förderkurse.

Zusätzlich will das Siegtal-Gymnasium im Rahmen der Ganztagsoffensive der Landesregierung eine feste Betreuung der Schülerinnen und Schüler mit Mittagessen bis ca. 16.00 Uhr an den Schultagen

sicherstellen. Nach den ersten Umfrageergebnissen in den Klassen 5 bis 10 rechnet die Schule für das kommende Schuljahr 2008/2009 mit ca. 30 Übermittagsbetreuungen. Die Befragung der kom-menden 5. Klassen ist hierbei noch nicht abgeschlossen. Die Schule sieht für die Durchführung einer ordentlichen Übermittagsbetreuung den schnellstmöglichen Bau der Mensa im Rahmen des NWZ als notwendig an.

Die im Rahmen der Ganztagsoffensive des Landes bisher bekannten Fördermöglichkeiten (Quelle: Bildungsportal des Schulministeriums NW) sind ebenfalls Anlage der Verwaltungsvorlage. Die Förder-richtlinien selbst liegen noch nicht vor.

Die bisher vorliegenden Informationen zu den Förderinstrumentarien des Landes zur Übermittags-betreuung in der Sekundarstufe I (Ziffer 1. b) und die vom Siegtal-Gymnasium beabsichtigte Umset-zung des Übermittagsangebotes gehen in die Richtung der im JASA diskutierten Betreuungsangebote für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I am Siegtal-Gymnasium. Für die entsprechenden Klassen der Realschule Herchen besteht eine Betreuungsmöglichkeit in Kooperation mit dem Bo-delschwingh-Gymnasium in Herchen.

Die Verwaltung schlägt daher vor, die Angelegenheit zunächst nicht weiter zu verfolgen. Sollte nach Umsetzung des Übermittagsangebotes am Gymnasium eine weitere Behandlung der Thematik erfor-derlich werden, wird der Schulausschuss weiter mit der Angelegenheit zu befassen sein.